



Fraktion in der Bezirksvertretung  
und die PDS

Es informiert Sie Klaus Lüdemann  
Sonja Czyganowski

*Bezirksvertretung Elberfeld*

Anschrift Marienstr. 87  
42105 Wuppertal  
Marienstr. 82  
42105 Wuppertal

**Gemeinsamer Antrag**  
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
und der PDS

Telefon (0202) 314816  
453794

Fax (0202) 314816

E-Mail [klausluedemann@wtal.de](mailto:klausluedemann@wtal.de)  
[Sonja.Czyganowski@t-online.de](mailto:Sonja.Czyganowski@t-online.de)

Datum 12.11.2003

**Drucks. Nr. VO/2270/03**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am  
**26.11.2003**

Gremium  
**Bezirksvertretung Elberfeld**

---

## **Nutzung des Gebäudeensembles Uellendahler Straße/Wiesenstraße/Froweinstraße**

### **Beschlussvorschlag**

1. Die Bezirksvertretung Elberfeld spricht sich für eine kulturelle Nutzung des Gebäude-Ensembles Uellendahler Strasse/Wiesenstrasse/Froweistrasse aus. Sie sieht in dem geplanten Projekt „Tanzzentrum“ eine Bereicherung für das Wuppertaler Kulturangebot und eine Attraktion für Elberfeld.
2. Die Bezirksvertretung sieht keine Notwendigkeit, einen weiteren gesichtslosen Supermarkt anzusiedeln und dafür ein stadtbildprägendes Gebäude-Ensemble zu opfern (Es steht nicht unter Denkmalschutz, wohl aber das benachbarte Gebäude Uellendahler Str. 1 .).
3. Die Bezirksvertretung appelliert an die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat der GWG, das Gebäude-Ensemble nur an die jetzigen Nutzer oder einen Investor, der mit den jetzigen Nutzern zusammenarbeitet, zu verkaufen.
4. Die Fraktionen und Gruppen im Wuppertaler Stadtrat sowie die Verwaltung und die Stadtparkasse werden gebeten, sich in gleicher Weise einzusetzen.

### **Unterschrift**

Klaus Lüdemann  
Sonja Czyganowski

## **Begründung**

Das ADA gehört seit den 80er Jahren zum Erscheinungsbild der Elberfeld Nordstadt. Durch die Eigeninitiative seiner Betreiber und zahlreicher Kulturschaffender ist das ADA zu einer Attraktion geworden. Das Musik- und Tanzprogramm zieht zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Wuppertal und Umgebung an. Zugleich ist das ADA ein interkultureller Treffpunkt in Elberfeld.

Es besteht kein erkennbarer Bedarf, ausgerechnet an diesem Standort einen weiteren Supermarkt in Elberfeld zu errichten.

Die Ansiedlung eines Supermarktes würde zu Verkehrsproblemen führen, da die Zufahrt zu den Parkplätzen über Wiesenstrasse und/oder Froweinstrasse erfolgen könnte.